



## Polizeirevier Salzlandkreis

### Polizeimeldungen

#### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

**Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.**

#### Aschersleben (Unfall mit Personenschaden)

Am Dienstag, gegen 10:30 Uhr, wurde ein 84-jährige Fahrzeugführer bei einem Verkehrsunfall im Quellgrund zum Glück nur leicht verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war der 84-jährige mit seinem BMW ungebremst, und mit hoher Geschwindigkeit in das Wohnhaus Nr. 12 gefahren. Der Fahrer wohnt einige Häuser weiter, ebenfalls im Quellgrund. Das Haus wurde durch den Unfall schwer beschädigt, die Hauswand stürzte ein. Beim Eintreffen der Polizeibeamten befand sich der Fahrer nicht mehr im eingeklemmten Zustand, außerhalb des Fahrzeuges und wurde in den Rettungswagen und anschließend ins Klinikum Aschersleben gebracht. Das schwer beschädigte Fahrzeug wurde durch einen Abschleppdienst geborgen. Die Ermittlungen zur Unfallursache wurden aufgenommen und kann ohne weitere Befragungen nur spekuliert werden. Das Bauamt war in Persona eines Mitarbeiters der Feuerwehr bereits vor Ort und schätzte das Gebäude vorerst als einsturzgefährdet ein. Eine Fachfirma wurde mit der Sicherung beauftragt. Die Bewohner können erst nach Abschluss der erforderlichen Sicherungsmaßnahmen zurück in das Haus.

#### Bernburg (Diebstahl aus Kraftfahrzeugen)

Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht zu Dienstag gewaltsam Zugang zu einem Firmenfahrzeug, welches in der Fischergasse abgestellt war. Nachdem sie die Heckscheibe des Fahrzeuges eingeschlagen hatten, wurden eine Werkzeugkiste der Marke „Cimco“ (Schraubendreher, Zangen und Messgeräte) und zwei blaue Koffer mit Phönix-Kleinelektrik (Relais u.ä.) entwendet.

#### Bernburg (Verdächtige nach versuchtem Einbruchsdiebstahl gestellt)

Am Dienstagmorgen wurden 2 Personen beobachtet, wie sie gewaltsam die Tür zu einem leerstehenden Grundstück in der Breiten Straße öffneten. Durch die Zeugen angesprochen, ließen sie von der weiteren tat ab und entfernten sich. Die bereits informierte Polizei konnte die beiden ziemlich präzise beschriebenen Personen mit ihrem Hund im Nahbereich stellen. Der 28-jährige äußerte sich nicht zum Tatvorwurf, seinen 23-jährige Begleitung gab an, dass sie sich gern leerstehende Häuser ansieht. Bei der Durchsuchung der Beiden wurden typische Einbruchswerkzeuge aufgefunden und sichergestellt. Nach Feststellung der Identität wurden sie aus der Maßnahme entlassen.

## Aschersleben (Unfall mit Personenschaden)

Am Montagabend wurde ein 52-jähriger Motorradfahrer bei einem Verkehrsunfall auf der Magdeburger Chaussee schwer verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen befanden sich beide in Fahrtrichtung Stadtauswärts. Der PKW ordnete sich links ein, um in die Rosa-Luxemburg-Straße abzubiegen. Diesen Umstand nutzte der Motorradfahrer um rechts an dem Fahrzeug vorbei weiter in Richtung Winnigen zu fahren. Dabei geriet er an das Fahrzeug und anschließend an den Bordstein und kam zu Fall. Erste Informationen des Rettungsdienstes zufolge kam es zu einer Beinfraktur, welche stationär im Klinikum Aschersleben behandelt werden muss. Das Motorrad wurde durch einen Abschleppdienst geborgen.

## Förderstedt (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am späten Montagabend, kontrollierte die Polizei einen 31-jährigen, welcher mit einem Traktor in der Magdeburg-Leipziger-Straße unterwegs war. Eine Fahrerlaubnis besaß der Mann nicht. Während der Kontrolle wurden zudem typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Ermittlungsverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

(koma)



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35  
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402  
Fax: +49 3471 379 210

mail: [presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de)